

Verordnungs-Information vom 10. Mai 2022

Abteilung Struktur und Verträge, Team Beratung (Verordnungen)

Spezifische Immuntherapie

Die Spezifische Immuntherapie (SIT) bei Gräser-/Getreide-/Baumpollen und Hausstaubmilben ist als Qualitätsziel Teil der Zielvereinbarung 2022 der KVSH. Bei Neubeginn einer SIT werden die vom Paul-Ehrlich-Institut (PEI) gelisteten Therapieallergene mit Wirksamkeitsnachweis mit einem Verordnungsanteil von 100% empfohlen.

Andere auf dem Markt befindliche Therapieallergene sind nicht ausgeschlossen und sind verkehrsfähig und dürfen verordnet werden. Wir machen darauf aufmerksam, dass hinsichtlich der bislang ausschließlich verkehrsfähigen Therapieallergene im TAV-Zulassungsverfahren Regressforderungen seitens der Kassen, analog zu fiktiven Arzneimitteln, nicht rechtssicher ausgeschlossen werden können.

Produkte, deren Wirksamkeit im Verlauf klinischer Studien nicht nachgewiesen wird, werden vom PEI bereits jetzt nicht mehr freigegeben (20.10.2017). Daher ist die Fortführung der Therapie mit nicht auf ihre Wirksamkeit geprüften Therapieallergenen u.U. nicht mehr möglich.

Die Liste *Zulassungsstatus Hauptallergene* soll Ihnen einen Überblick verschaffen welche Präparate einen Wirksamkeitsnachweis erhalten haben und vom PEI veröffentlicht wurden. Für die freundliche Überlassung der Tabelle danken wir der KV Brandenburg.

Verordnungsinformation der KVSH

Ansprechpartner

Thomas Froberg 04551 883304

Ellen Roy 04551 883931

Zulassungsstatus Hauptallergene (nach Arzneiverordnungs-Report 2020, aktualisiert im Dezember 2021)

Gräserpollen- und Getreidepollenextrakte (12 Präparate)		
	SCIT (subcutan)	SLIT (sublingual)
MIT Zulassung	<u>4 Präparate</u> • ALK-depot SQ® (1990) • Allergovit® (1992) • Purethal® (2005) • TA Gräser top (1976)	<u>2 Präparate</u> • GRAZAX® (2006) • Oralair® Gräser (2008)
OHNE Zulassung	<u>4 Präparate</u> • Clustoid®* • Depigoid® /-XT • Pollinex® • Roxoid®*	<u>2 Präparate</u> • Lais® • Sublivac® fix
Baumpollenpräparate (12 Präparate)		
	SCIT (subcutan)	SLIT (sublingual)
MIT Zulassung	<u>4 Präparate</u> • ALK-depot SQ® (1990) • Allergovit® (1992) • Purethal® (1989) • TA Bäume (1995)	<u>3 Präparate</u> • ITULAZAX® (2019) • Sublivac® (2018) • Staloral® (2004)
OHNE Zulassung	<u>4 Präparate</u> • Clustoid®* • Depigoid® /-XT • Pollinex® • Roxoid®*	<u>1 Präparat</u> • Lais®*
Milbenpräparate (11 Präparate)		
	SCIT (subcutan)	SLIT (sublingual)
MIT Zulassung	<u>3 Präparate</u> • ALK-depot SQ® (1990) • Depigoid® (2005) • Novo-Helisen® depot (1992)*	<u>2 Präparate</u> • ACARIZAX® (2015) • Orylmyte (2021)
Ohne Zulassung	<u>4 Präparate</u> • Acaroid® • Clustoid®* • Purethal® • Roxoid®*	<u>2 Präparate</u> • Lais® • Sublivac® fix

In Anlehnung an Ulrich Schwabe, Dieter Paffrath, Wolf-Dieter Ludwig, Jürgen Klauber: Arzneiverordnungs-Report 2020, Springer-Verlag, 2020. (Stand September 2020) – Beschränkung der Präparate auf Handelsname analog DGAKI-LL-Tabelle - <http://dgaki.de/leitlinien/s2k-leitlinie-sit/>

*Präparate nicht Teil der Einordnung im Arzneiverordnungs-Report 2020, aber auf dem Markt verfügbar und in DGAKI-LL-Tabelle abgebildet.